

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 45 (1983)
Heft: 15

Rubrik: Lohnunternehmen rationalisieren den administrativen Aufwand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lohnunternehmer rationalisieren den administrativen Aufwand

M. Biland. COMPAG Application AG, 3048 Worblaufen

Die diesjährige Ernte ist unter Dach. Die Lohnunternehmer haben ihre Dienstleistungen erbracht und haben sich nun darum zu kümmern, dass sie für ihren Aufwand auch entschädigt werden. Das heisst für sie, tagelang am Bürotisch sitzen, Arbeitsrapporte zusammentragen, für jeden Kunden eine Übersicht erstellen, Rechnungsformulare ausfüllen, addieren, multiplizieren...

Der unternehmerische Gedanke, der jedem Lohnunternehmer wichtig ist, bleibt hier im Hintergrund. Der Zeitaufwand ist immens, die Fehlerquelle ist gross, wie schnell wird etwas im Stress der Schönwetterperioden vergessen.

Der Lohnunternehmer, der seinen Betrieb auch neben dem Lohnfahren rationalisieren will und die damit freibleibende Arbeitszeit anderweitig sinnvoll einsetzen will, kann diesen administrativen Aufwand mit Hilfe eines Kleincomputers drastisch senken.

Die heutige Generation der Kleincomputer hat bereits in vielen kleinen Unternehmen ausserhalb der Branche Landwirtschaft ihren Einsatzbereich gefunden. Mit ihrer Hilfe werden Buchhaltungen geführt, Lager bewirtschaftet, Fakturierungen vorgenommen, Adresskarteien verwaltet und vieles andere mehr. Warum soll dieses Hilfsmittel den Lohnunternehmern vorenthalten bleiben?

Diese Frage stellte sich auch die Firma COMPAG, Computer Application AG in Worblaufen. Ihre Antwort war ein speziell für die Bedürfnisse der Lohnunternehmer entwickeltes System, das im Rahmen des landwirtschaftlichen LASOP angeboten wird. In diesem System sind viele Programme zur einfacheren und übersichtlicheren Betriebsführung und Betriebsplanung zusammengefasst (DfE-Buchhaltung, Fütterungspläne, Düngungspläne, Ernterapporte, Stallkartei, Schweinezucht/- mast, usw.).

Was bietet das Lohnunternehmer-Programm?

Das Lohnunternehmer-Paket besteht aus einem erprobten Computer (Hardware) und einem ausgereiften, praxisorientierten und benutzerfreundlichen Programm (Software). Es ist darauf ausgerichtet, dem Lohnunternehmer (oder dem Verwalter einer Maschinengenossenschaft oder -gemeinschaft) die Büroarbeit soweit als möglich abzunehmen und zudem zusätzliche Informationen über den Maschinenpark aufzubereiten. So verwaltet das Programmpaket eine umfangreiche Kundenkartei und den gesamten Maschinenpark, es speichert Arbeitsaufträge und schreibt neben Arbeitsrapporten auch Tagesbefehle für jede einzelne Maschine mit genauen Angaben über Ort, Zeit und Art des Auftrags. Es druckt auf einem schnellen Matrixdrucker auch eine Liste aller auszuführenden Arbeiten und erlaubt daher ein sinnvolles Umdisponieren bei unvorhergesehenen Vorfällen. Auf Knopfdruck schreibt der Computer dann für eine gewünschte Zeitperiode allen Kunden eine detaillierte Rechnung für die Arbeiten, die in dieser Zeit durchgeführt worden sind. Und wenn die Kunden das Bezahlen vergessen, schreibt der Computer automatisch die Mahnungen.

Auch in Bezug auf den Maschinenpark gibt das System viele Informationen her. Jede

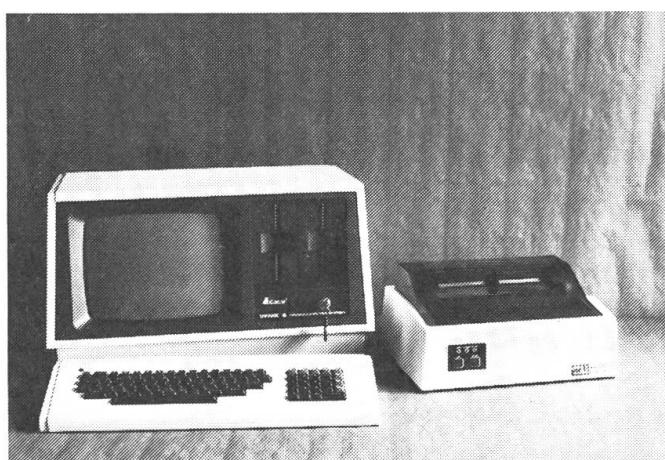


Abb. 1: Links: Computer mit Tastatur.
Rechts: Matrixdrucker.

COMPAG
Computer Application AG
Worblaufenstrasse 163
3048 Worblaufen

Abb. 4: Rechnung, durch den Computer ausgedruckt.

E. Beispiel
Landwirt
Steigackerhof
4089 Lohnwil
Worblaufen, den 30.09.1983

Rechnung

Wir erlauben uns, Ihnen die folgende Dienstleistung in Rechnung zu stellen:

Rapp.-Nr.	Datum Ausf.	Parzelle Maschine	Anzahl AE	Ansatz Fr./AE	Total Fr.
8	26.08	Grünfeld Kartoffelvollernter	415.00	5.60	2324.00
7	20.08	Mist führen Mistzetter	19.00	11.50	218.50
6	20.08	Mist führen Miete Mistkran	19.00	32.00	608.00
2	15.03	Hofarbeiten Traktor 65 kW	5.00	37.00	185.00
1	15.03	Hofarbeiten Frontlader	5.00	8.00	40.00
3	10.08	Steigboden Mähdrescher Weizen	122.00	3.40	414.80
4	10.08	Wiesenacker Mähdrescher Weizen	92.00	3.40	312.80
5	10.08	Schwandspitz Mähdrescher Weizen	75.00	3.40	255.00
Total					<u>4358.10</u>

Wir bitten Sie um Überweisung auf PC 30-0009

Mit freundlichen Grüßen
COMPAG Computer Application AG

Ausstehende Zahlungen

Rapp.-Nr.	Datum Ausfg.	Datum Rechn.	Kunde Maschine	AE	Ansatz Fr./AE	Betrag Fr.
1	15.03	30.09	Beispiel Frontlader	5.00	8.00	40.00
2	15.03	30.09	Beispiel Traktor 65 kW	5.00	37.00	185.00
3	10.08	30.09	Beispiel Mähdrescher Weizen	122.00	3.40	414.80
4	10.08	30.09	Beispiel Mähdrescher Weizen	92.00	3.40	312.80
5	10.08	30.09	Beispiel Mähdrescher Weizen	75.00	3.40	255.00
6	20.08	30.09	Beispiel Miete Mistkran	19.00	32.00	608.00
7	20.08	30.09	Beispiel Mistzetter	19.00	11.50	218.50
8	26.08	30.09	Beispiel Kartoffelvollernter	415.00	5.60	2324.00

Abb. 5: Liste ausstehender Zahlungen, durch den Computer ausgedruckt.

Arbeit, die eine Maschine ausgeführt hat, wird automatisch registriert. Jederzeit kann nun eine Liste erstellt werden, die über die im aktuellen Jahr geleisteten Arbeitseinheiten und Arbeitsstunden, aber auch über die seit der Anschaffung der Maschine erbrachte Leistung Auskunft gibt. Diese Liste kann dann Grundlage sein, um die periodischen oder leistungsabhängigen Servicearbeiten durchzuführen.

Das Programm Paket sorgt auch für die Kundenpflege. Der Lohnunternehmer kann rasch und einfach vor Beginn der Lohnarbeiten allen seinen Kunden persönlich adressierte Briefe schicken. Damit kann er den Kunden auch für das kommende Jahr wieder auf sich aufmerksam machen und gleichzeitig seinen Maschineneinsatz planen, indem er sich von den Landwirten mittels eines Talons oder einer Antwortkarte Angaben über vorgesehene Arbeiten erbittet.

Die Vorteile, die dieses Computersystem bietet, liegen auf der Hand. Optimaler Maschineneinsatz, rasche Umdisponierungen, detaillierte Übersicht über alle Arbeiten, minimaler administrativer Aufwand, geordnetes Rechnungs- und Mahnwesen und die wichtige Kundenpflege sind unübersehbare Pluspunkte in der Verwaltung und Organisation eines Lohnunternehmens.

Die Kosten für das Lohnunternehmerpaket, Computer (Hardware) und Lohnunternehmerprogramm (Software), betragen weniger als Fr. 10'000.–

Die Zeit ist nicht mehr fern, in der die Landwirte von ihrem Lohnunternehmer kurz nach der Ernte sauber geschriebene und detaillierte Rechnungen für die geleisteten Arbeiten erhalten werden. Sie werden darüber sicher nicht erzürnt sein, im Gegenteil, es hilft auch dem Landwirt, wenn er in seiner Buchhaltung die detaillierten Angaben auf der Rechnung am richtigen Ort belasten kann.

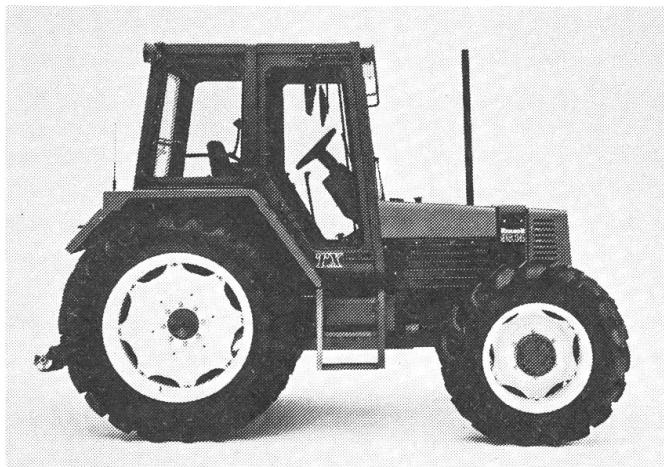
**In allen Motorfahrzeugen
mit Wasserkühlung**
Frostschutz nicht vergessen!
Motorschäden kosten viel Geld!

OLMA-Nachlese (Inserenten informieren)

Aecherli AG, Maschinenfabrik, 6260 Reiden

Neuheiten

An unserem Stand wurde zum ersten Mal der neue Renault 95.14 TX gezeigt. Es handelt sich hier um einen Traktor der höheren Leistungsklasse mit 84 DIN-PS (62 kW), ausgerüstet mit einem wassergekühlten 4-Zylinder-Motor der Marke MWM mit einem Hubraum von 4156 ccm. Das Getriebe ist vollsynchroisiert und zusätzlich mit einer synchronisierten Wende-Einrichtung ausgerüstet. Die Unterlenker-Regelhydraulik hat eine Hubkraft von 4170 daN. Zusammen mit dem vollbelastbaren Frontantrieb mit autom. Differentialsperre und der grossen Frontbereifung (14.9 x 24) zeichnet sich der neue Traktor durch eine besonders hohe Zugleistung bei geringstem Schlupf aus. Die Sicherheitskabine der Reihe TX sowie die praxisgerechte Anordnung der Bedienungselemente lassen keine Wünsche mehr offen und erlauben ein ermüdungsfreies Arbeiten.



Agrola AG, Postfach 344, 8401 Winterthur

Die Agrola zeigte auch an der diesjährigen OLMA an ihrem attraktiven Ausstellungsstand ein vielseitiges Angebot an Schmiermitteln, Maschinenpflegeprodukten und Zubehörartikeln. Im besonderen fand das tragbare, handbetätigte Schmiersystem Minilube das Interesse der Besucher. Da ein störungsfreier Winterbetrieb der Motorfahrzeuge erfahrungsgemäss spezielle Vorkehrungen erfordert, wurden am Agrola-Stand nützliche Hinweise aufgezeigt, um den kältebedingten Schwierigkeiten zu begegnen.

Die Video-Schau – auch heuer wieder eine Attraktion – brachte imposante Ausschnitte aus dem härtesten Traktorenrennen der Welt.